

Goldmedaille für Carl Fritz bei der „Apimondia“

Zusammen mit zwei Partnern unterhielt das Mellrichstädter Imkerei-Unternehmen einen Stand auf der Imkerei-Messe

MELLRICHSTADT Das Familienunternehmen Carl Fritz Imkertech-
nik GmbH & Co. KG aus Mellrich-
stadt, ein Hersteller für Imkertech-
nik und Bienenzuchtgeräte nahm
in der vergangenen Woche an der
Messe der internationalen Verbände
der Bienenzüchtervereinigungen
– kurz „Apimondia“ – in Montréal
(Kanada) teil.

Messe fördert die wirtschaftliche Bienenzucht und Imkerei

Die Messe wird alle zwei Jahre
ausgerichtet und fördert weltweit
die wissenschaftliche, ökologische,
soziale und wirtschaftliche Bienen-
zucht und Imkerei. Dort wurden
beispielsweise Honigschleudern,
Honigrührgeräte, Wachsschmelzer



Die Imkerei Carl Fritz erhielt bei der Weltausstellung „Apimondia“ für
ihrem Messestand eine Goldmedaille.

FOTO: STEFANIE SCHMITT

und Honigabfüllbehälter einem
weltweiten Publikum präsentiert.
Carl Fritz hatte gemeinsam mit den
Partnern aus Dänemark (Firma
Swienty) und Kanada (Firma Propo-
lis etc.) einen großen Messestand
verwirklicht.

Carl Fritz war nicht das erste Mal erfolgreich auf der Messe

Neben der Prämierung diverser
Erzeugnisse aus der Imkerei sowie
innovativen Produkten wurden
auch die Aussteller selbst mit Ihrem
Messestand von einer Jury nach be-
stimmtem Kriterien bewertet und
anschließend ausgezeichnet. In der
Kategorie 50 „Trade Stand Class“
wurden die mehr als 230 Messe-
stände von einer Fachjury beurteilt.

Bewertungskriterien waren die am
Stand arrangierten Ausstellungsob-
jekte, die dort erhältlichen Infor-
mationen sowie das allgemeine Er-
scheinungsbild des gesamten Mes-
sestandes.

Hier belegte die Firma Carl Fritz
mit ihren zwei Partnern den ersten
Platz in der Kategorie „Großer Mes-
sestand“ und gewann somit die
Apimondia-Goldmedaille mit einer
Urkunde. Für das Familienunter-
nehmen war dies jedoch nicht die
erste Medaille bei der Weltausstel-
lung. So konnten bereits in der Ver-
gangenheit zwei Goldmedaillen,
eine Silber- und eine Bronzemedail-
le mit nach Hause gebracht werden.